



NEUSIEDLER

STADTKURIER

Amtsblatt der Stadtgemeinde Neusiedl am See

DANKE FÜR EUREN EINSATZ

Ein Starkregenereignis hat Neusiedl am See Anfang Juni heimgesucht und alle vor große Herausforderungen gestellt. Die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs sowie die Freiwillige Feuerwehr Neusiedl am See waren unermüdlich im Einsatz und haben tagelang tatkräftig für die Sicherheit von Neusiedl am See gearbeitet. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten für das Engagement!



In dieser Ausgabe:

04 STEP 2030+

Abschlussveranstaltung
Stadtentwicklungsplan

06 REPORTAGE

Die Gemeindebedien-
steten in den Schulen

07 KINDERBUCH

über die Geschichte des
Burgenlandes

10 GRATULATIONEN

Herzlichen Glückwunsch
allen Jubilaren

12 KINDERSEITE

Ferienspaß im Seebad +
Gratis-Eintritt im August



Impressum mit Offenlegung lt. Mediengesetz:
Medieninhaber & Herausgeber: Stadtgemein-
de Neusiedl am See, Hauptplatz 1,
7100 Neusiedl am See. Tel. 02167/2300,
rathaus@neusiedlamsee.at. Bilder: Archiv der
Stadtgemeinde. Druck in Neusiedl am See
Grundlegende Richtung des Druckwerkes:
Diese liegt in der Information der Gemein-
debürger über die Tätigkeit der Gemein-
vertretung und über die Geschehnisse in der
Stadtgemeinde. Diese basieren jeweils auf
dem Wissensstand bei Redaktionsschluss.
Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.

INFOS ZUR FÖRDERUNG VOM LAND BURGENLAND

Wärmepreis-Deckel 2023

Der Wärmepreisdeckel wurde vom Land Burgenland eingerichtet, um private Haushalte mit kleinen und mittleren Einkommen zu unterstützen, die enorm gestiegenen Heizkosten zu bewältigen. Abhängig von Einkommen und Heizkosten sind Förderungen bis zu 2000 Euro möglich. Die Auszahlung erfolgt in zwei Teilbeträgen. Der Wärmepreisdeckel ist sozial gestaffelt - je niedriger das Nettoeinkommen, desto höher die Förderung. Es werden 90 Prozent der Jahresheizkosten gefördert. Die Nettoeinkommensgrenze pro Haushalt beträgt 63.000 Euro.

Wo kann der Wärmepreisdeckel beantragt werden?

Eine Beantragung ist online unter <https://www.burgenland.at/themen/soziales/sozial-und-klimafonds/waermepreisdeckel/> oder über die Wohnsitzgemeinde möglich.

ACHTUNG: Das Online-Antragsformular kann NUR MIT elektronischer Signatur (Handy-Signatur/ID Austria) übermittelt werden!

Welche Unterlagen sind erforderlich?

- 1) Nachweis über das Nettoeinkommen 2022 der antragstellenden Person und aller am Tag der Antragstellung am Wohnsitz hauptgemeldeten Personen (zB Jahreslohnzettel, Einkommensteuerbescheid)
- 2) Nachweis der Heizkosten 2023 (zB Vorschreibung vom Energielieferanten, Rechnung Heizmaterial)
- 3) Vertretungsvollmacht (falls notwendig)
- 4) Datenblatt zum Wärmepreisdeckel

Wo gibt es weitere Infos?

Auf der Homepage des Landes (www.sozial-und-klimafonds.at) sind die wichtigsten Fragen und Antworten zur Förderung zu finden. Jede Bürgerin und jeder Bürger kann mit einer Handysignatur selbständig eine Antragstellung beim Amt der Burgenländischen Landesregierung durchführen. **Info-Hotline für Auskünfte zu Förderfragen: +43 57 / 600-1060.**

Wichtig: Der Wärmepreisdeckel kann bis **Ende des Jahres 2023** beantragt werden – es ist ausreichend Zeit vorgesehen, um die notwendigen Unterlagen zu sammeln und die Antragstellung durchzuführen. Die Beantragung ist nur nach Vorlage aller geforderten Unterlagen möglich.

EINE BITTE AUS DEM RATHAUS

Die Stadtgemeinde Neusiedl am See bittet darum, Gehwege und Grünflächen sauber zu halten und Müll nicht ungeachtet auf den Boden zu werfen. Bitte benutzen Sie vorhandene Entsorgungsmöglichkeiten in der Stadt. Rasen- und Grünschnitt kann kostenlos bei der Altstoffsammelstelle entsorgt werden. Eine illegale Ablagerung auf brach liegenden Grundstücken und in Entwässerungsgräben ist nicht gestattet. Unsachgemäß entsorgter Sperrmüll verursacht Kosten und kann eine Gefährdung der öffentlichen Sicherheit darstellen.

LIEBE NEUSIEDLERINNEN & LIEBE NEUSIEDLER!



Wunderschön ist es im Sommer in Neusiedl am See! Überall blüht und grünt es und das Leben findet wieder hauptsächlich draußen statt. In der Stadt gibt es zahlreiche Grünflächen, die sich dafür eignen, den Tag im Freien zu verbringen, aber der wohl beste Platz zu dieser Jahreszeit ist im Strandbad zu finden. Auf der gepflegten Liegewiese unter den schattenspendenden Bäumen lässt es sich wunderbar entspannen und genießen.

Da für ist der Sommer ja auch da - zum Erholen und Energie tanken für die nächsten Projekte, die anstehen. Der Stadtentwicklungsplan hat gezeigt, welche Neuerungen für die zukünftige Entwicklung der Stadt gewünscht sind. Vieles konnte bereits umgesetzt werden, wie die Errichtung diverser Freizeit- und Sportanlagen. Weitere Themen stehen in den Startlöchern vor einer Realisierung. Und es kamen gänzlich neue Punkte auf die Agenda, die aufgrund unterschiedlicher Entwicklungen eine höhere Priorität erhalten haben, wie die Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen.

Neusiedl am See steht finanziell solide da und ist bisher gut durch die vergangenen Krisen gekommen. Damit konnte eine starke Basis für zukünftige Vorhaben geschaffen werden, die den Weg in eine sichere und nachhaltige Zukunft ebnen. Auf diese Weise kann die Lebensqualität ganzjährig und für alle hoch gehalten werden.

*Ich wünsche Ihnen einen erholsamen Sommer bei uns
zu Hause im wunderschönen Neusiedl am See!*

Ihre Bürgermeisterin

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Elisabeth Böhm'. The signature is fluid and cursive.

Landtagsabgeordnete Elisabeth Böhm

AUS DER STADT

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG STADTENTWICKLUNGSPLAN

Präsentation der Ergebnisse des STEP 2030+



Wie soll Neusiedl am See im Jahr 2030 aussehen? Seit 2019 wurde intensiv am Prozess zur Stadtentwicklung und der Gestaltung der Zukunft von Neusiedl am See gearbeitet. Der Stadtentwicklungsplan Neusiedl am See 2030+ (STEP 2030+) ist abgeschlossen. Nun wurden die Ergebnisse der breiten Öffentlichkeit präsentiert.

Ziel war es, auch in Zukunft, durch ein neues Leitbild die positive Entwicklung der Stadt und die bereits hohe Lebensqualität zu sichern. Aus dem gemeinsamen Arbeitsprozess mit Bürgerinnen und Bürgern sowie Vertretern der Politik sind die wichtigsten Prinzipien hervorgegangen, anhand derer die Stadtentwicklung vorangetrieben werden soll. Basierend darauf wurden Ziele und Maßnahmen in den Bereichen Gebäude, Freiräume, Mobilität, Ortsbild und Soziales entwickelt. In verschiedenen Gremien haben einerseits der Gemeinderat der Stadtgemeinde Neusiedl am See und andererseits die Bevölkerung gemeinsam an der Stadtentwicklung gearbeitet und sind der Frage nachgegangen, wohin sich die Stadt entwickeln will. Die wichtigsten Themen waren das Wachstum der Gemeinde und ihre Siedlungsgrenzen. Von Beginn an wurde der gesamte Prozess von externen Fachleuten begleitet. Es haben verschiedene öffentliche Veranstaltungen stattgefunden, zu denen die Bürgerinnen und Bürger von Neusiedl am See eingeladen waren, um am neuen Stadtentwicklungsplan mitzuwirken. Es wurde ein Bürgerinnenrat sowie ein Jugendworkshop und ein Gemeinderatsworkshop abgehalten. Die Abschlusspräsentation fand im neuen Kindergarten Storchennest statt. Die Errichtung dieser vierten Kinderbetreuungseinrichtung in Neusiedl am See war eines der wichtigen Projekte, die aufgrund

des stetigen Bevölkerungswachstums der Bezirkshauptstadt vonnöten wurde. Der Ausbau weiterer sozialer Einrichtungen befindet sich auf der Agenda der zukünftigen Stadtentwicklungspolitik ebenso wie die Erhaltung naturnaher Grünflächen und die Bereitschaft, den Stadtkern zu stärken und öffentliche Entscheidungsprozesse zuzulassen, um Neusiedl am See als kompakte, sichere und mobile Stadt im Grünen zu positionieren.

Dem Wunsch der Neusiedler Jugend hinsichtlich mehr Freiraum als soziale Treffpunkte wurde durch die Errichtung eines Fitnessparcours an der Seepromenade nachgekommen. Ein schönes Bild ergeben die erneuerten Spielplätze innerhalb der Stadt sowie der neu gestaltete Generationenpark am Kalvarienberg und es wird in Sportplätze für Vereine investiert – wie die neue Tennishalle und die neu errichtete Pétanque-Arena. Um den öffentlichen und freien Seezugang zu erhalten, wurde 2018 das Baurecht für ein rund 5000 m² großes Grundstück am See zurückgekauft. Damit wurde gleichzeitig auch der Bau eines 14 Meter hohen Hotelkomplexes verhindert. Laufend werden Maßnahmen zum Klimaschutz umgesetzt, wie die Baumpflanzinitiative. Es wurden rund 350 neue Bäume im gesamten Stadtgebiet gepflanzt, um für eine natürliche Beschattung zu sorgen. Neue Straßen und Gehsteige sorgen für mehr Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer. Die Zahl der E-Ladepunkte innerhalb des Stadtgebietes steigt stetig, auch für E-Bikes konnte eine Ladesäule im Bereich der Seepromenade installiert werden. Die Anschaffung für E-Bikes wird von Seiten der Stadtgemeinde gefördert. Ein wichtiges Projekt der Zukunft sind der Umbau sowie die Sanierung des denkmalgeschützten Hallenbades.

KLIMASCHUTZMAßNAHMEN DANK VORAUSSCHAUENDER PLANUNG MÖGLICH

Positiver Rechnungsabschluss 2022

Das Finanzjahr 2022 fiel insgesamt sehr gut für die Stadtgemeinde Neusiedl am See aus. Es konnten Investitionen in der Höhe von 3 Millionen Euro getätigt und Schulden in Höhe von 3,1 Millionen Euro abgebaut werden. Der zweite positive Rechnungsabschluss in Folge liegt mit einem Plus von 1,1 Millionen Euro vor. Die Einbußen, welche die Krisen der Vergangenheit mit sich gebracht haben, sind in der öffentlichen Finanzkraft spürbar. Dennoch ist die Ausgangslage für die Zukunft wieder eine weitaus bessere. Es konnte wirtschaftlich erfolgreich gearbeitet und der stetige Schuldenabbau fortgesetzt werden. Den Gesamt-Einzahlungen von rund 22 Millionen Euro stehen Auszahlungen von etwa 21 Millionen Euro gegenüber. Es wurde um rund 3 Millionen Euro in essentielle Neuerungen hinsichtlich der städtischen Infrastruktur investiert. Die wichtigsten Aufwendungen waren der Straßen- und Kanalbau, der mit rund 1,8 Millionen Euro zu Buche schlug. Die Einrichtung sowie die Errichtung der Außenanlagen des neuen vierten Kindergartens Storchennest betrug 272.000 Euro. Investiert wurde in allen Betrieben, vor allem in die Instandhaltung und in die Anschaffung neuer



Fahrzeuge. Exakt die Hälfte der Schulden, das sind 21,3 Millionen Euro konnte seit 2015 abgebaut werden. Im vergangenen Jahr reduzierte sich der Schuldenstand um beachtliche 3,1 Millionen Euro und liegt per 31.12.2022 bei 21,3 Millionen Euro. Zu Beginn der Konsolidierungsphase im Jahr 2015 lag der Gesamtschuldenstand bei beachtlichen 42,6 Millionen Euro. In der Gemeinderatssitzung vom 27.03.2023 wurde der Rechnungsabschluss 2022 mehrheitlich (eine Stimmenthaltung) beschlossen.

BAUHOF-MITARBEITER ERRICHTETEN TRAININGSPLATZ FÜR SPORTVEREIN

Neuer Pétanque-Platz beim Sportzentrum



Neusiedl am See ist um eine Sportstätte reicher – der Erste Pétanque Verein Neusiedl am See hat einen großzügigen Platz zum Trainieren am Areal des Sportzentrums bekommen. Auf der Wiese hinter dem Fußballplatz ist eine Arena entstanden, auf der bis zu 14 Spielplätze zur Verfügung stehen, so dass auch Turniere ausgerichtet werden können.

Die Trainingsstätte wurde von Mitarbeitern des Bauhofs der Stadtgemeinde Neusiedl am See in Eigenregie und in Abstimmung mit dem Vorstand des Vereins errichtet. Pétanque wird auf Schotter in Teams zu zweit oder zu dritt gespielt. Der Pétanque-Verein Neusiedl am See erfreut sich großer Beliebtheit in Neusiedl am See.

BEWEGT IM PARK

Von Juni bis September finden jeweils dienstags zwei Pétanque-Kurse in der Arena am Fußballplatz statt.

Die Teilnahme ist kostenlos und erfolgt ohne Anmeldung.



Die Gemeindebediensteten in den Schulen

Die Stadtgemeinde Neusiedl am See ist Schulerhalterin der beiden öffentlichen Schulen Volksschule am Tabor und Neusiedler Mittelschule sowie der Zentralmusikschule Neusiedl am See. An den drei Bildungseinrichtungen arbeiten Gemeindebedienstete in der Nachmittagsbetreuung, der Reinigung und als Schulwarte.

Volksschule am Tabor

In der Volksschule betreut Schulwart Reinhard Beck das Schulgebäude rundum - von der Pflege der Außenanlagen bis zur Instandhaltung der Innenräume ist er zuständig. Ob Rasenmähen oder das Leeren der Mistkübel, der beliebte Schulwart kümmert sich um alles was anfällt. Dazu zählen auch die Mithilfe bei kleineren und größeren Veranstaltungen im Schuljahr, damit diese reibungslos über die Bühne gehen können. Die Mitarbeiter vom Bauhof stehen ihm immer hilfreich zur Seite, wenn größere Aktionen anstehen. Zwei Mitarbeiterinnen sind für die Reinigung des Hauses zuständig, weitere zwei Mitarbeiterinnen kümmern sich um die Essensausgabe zu Mittag und den Speisesaal. Auch in der Nachmittagsbetreuung finden sich Gemeindemitarbeiterinnen und Gemeindemitarbeiter. Unter der Leitung von Andrea Schaier werden täglich rund 150 Volksschülerinnen und Volksschüler nach Unterrichtsende von sieben Pädagoginnen und Pädagogen übernommen und betreut. Das Nachmittagsprogramm umfasst das

Mittagessen und die Lernzeit, in der die Schülerinnen und Schüler ihre Hausübungen erledigen. Danach wird noch gemeinsame Zeit im Schulgarten oder in den Räumlichkeiten der Schule verbracht. Es gibt zwei Lernstunden, in denen die Kinder jeweils von einer Lehrkraft und einer Erzieherin betreut werden. Jeder Schulklasse ist eine eigene Freizeitpädagogin bzw. ein eigener Freizeitpädagoge zugeteilt, um sich um die Schützlinge in der Tagesbetreuung zu kümmern. Sie sorgen auch dafür, dass die Kinder alle Arbeiten sorgfältig und gewissenhaft erledigen, auch wenn diese nach einem langen Schultag müde sind. Außerdem haben sie stets ein Ohr für die Anliegen der Kinder oder gute Ideen für Spiele und Bastelarbeiten, um den Schülerinnen und Schülern die Nachmittage möglichst kurzweilig zu gestalten. Ebenfalls am Nachmittag startet das Putzpersonal seinen Dienst, um nach dem Schulbetrieb für Sauberkeit in den Klassenräumen zu sorgen. In den Sommermonaten übernehmen Andrea Schaier und ihr Team die Ferienbetreuung der angemeldeten Kinder. Der Ferienexpress ist für Volksschulkinder aus Neusiedl am See, denen es nicht möglich ist, die gesamten Ferien zuhause zu verbringen.

Zentralmusikschule in der Kirchengasse

Das Gebäude der Zentralmusikschule in der Kirchengasse ist im Eigentum der Stadtgemeinde Neusiedl am See und wird daher ebenfalls von einem Gemeindebediensteten gewartet und sauber gehalten. Gerhard Wagner ist für die Räumlichkeiten in dem altherwürdigen Haus zuständig und pflegt sie mit großer Sorgfalt. So hat er den Innenräumen erst einen frischen Anstrich verpasst, damit sie wieder in einem repräsentativen Zustand sind.

Neusiedler Mittelschule beim Sportzentrum

In der Neusiedler Mittelschule wechseln sich Schulfrauen Maria Steiner und Schulwart Lorenz Rittstetter mit ihren Diensten ab. Sie haben neben dem Schulhaus auch die Dreifach-Sporthalle der Stadtgemeinde zu betreuen, wo immer wieder Trainings, Veranstaltungen und sportliche Events stattfinden. Deshalb sind die beiden Bediensteten auch in zwei Schichten von 6 bis 17 Uhr in der Schule anzutreffen. Sie sind es auch, die bei Veranstaltungen

VOLKSSCHULE AM TABOR

Am Tabor, 7100 Neusiedl am See



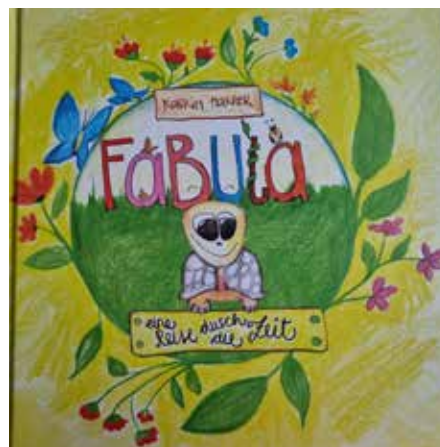
die Stellung halten. Die Halle gilt es natürlich ebenso wie das restliche Gebäude sauber zu halten, dafür sind die vier Mitarbeiterinnen des Reinigungsteams zuständig. Zudem ist in der NMS eine Sekretärin beschäftigt, die der Direktorin tatkräftig unter die Arme greift. Lisa Göschl ist vormittags für alle administrativen Angelegenheiten der Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrer erreichbar und die Verbindungsstelle zum Rathaus. Die Nachmittagsbetreuung obliegt seit Jahren Aura Aichholzer, sie beaufsichtigt und betreut all jene Kinder und Jugendlichen, die am Nachmittag noch im Tagesheim bleiben. Auch in der NMS sind in den Sommermonaten unterschiedliche Betreuungsangebote untergebracht, die aber von Externen abgehalten werden.

NEUSIEDLER MITTELSCHULE

Sportzentrum 3, 7100 Neusiedl am See



EIN BUCH ÜBER DIE GESCHICHTE DES BURGENLANDS VON KATRIN HARRER Barrierefreies Kinderbuch aus Neusiedl am See



Das Buch „Fabula – Eine Reise durch die Zeit“ ist im Rathaus der Stadtgemeinde Neusiedl am See sowie im Kindergarten Gartenweg und im Buchhandel erhältlich.

In „Fabula – eine Reise durch die Zeit“ erzählt die Neusiedlerin Katrin Harrer in kindgerechter Sprache die hundertjährige Geschichte des Burgenlandes. Anfang Juni hat sie das Kinderbuch auf recht anschauliche Weise vor vielen kleinen und großen Zuhörerinnen und Zuhörern im Turnsaal der Klosterschule präsentiert. Im Buch werden die Erlebnisse der Schildkröte „Fabula“ (lateinisch für Geschichte) erzählt, die in den vergangenen 100 Jahren an verschiedenen Orten und in verschiedenen Familien im Burgenland gelebt hat. Die historischen Hintergrundinfos zu den Geschichten holte sich die talentierte und vielseitig engagierte Elementarpädagogin von den Historikern Sepp Gmasz und Michael Hess sowie von Erzählungen aus ihrem Umfeld. In dem Buch

finden sich Fotos dieser Zeit und die farbenfrohen Illustrationen von Nicole Gabriel. Das Besondere an dem Kinderbuch ist die barrierefreie Gestaltung. Mittels QR-Codes lässt sich die gesamte Erzählung in Gebärdensprache ansehen und gleichzeitig anhören, zusätzlich sind Lieder und Gedichte hinterlegt. Marietta und Florian Gravogl sowie Karin Back sind für die Realisierung der Videos verantwortlich. Das Land Burgenland und die Stadtgemeinde Neusiedl am See haben das Projekt finanziell unterstützt. „Katrin Harrer ist begeisterte Pädagogin. Ich freue mich sehr, dass nun ihr Herzensprojekt in Erfüllung gegangen ist und sie dieses tolle Buch umsetzen konnte. Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg liebe Katrin!“ so Bürgermeisterin LAbg. Elisabeth Böhm.

HELMI WAR IM MONTESSORI KINDERHAUS

Innovative Verkehrssicherheitsaktion für Kinder



„Kinder, los geht's“ – unter diesem Motto haben die Vorschulkinder im Montessori Kinderhaus das Verhalten im Straßenverkehr geübt und im Rahmen eines Aktionstages eine Prüfung darüber abgelegt. Belohnt wurden sie mit dem Fußgängerausweis für Kindergartenkinder, der ihnen von Helmi, dem populären Maskottchen für Verkehrssicherheit sowie Bürgermeisterin

LAbg. Elisabeth Böhm und Vertretern der Polizei überreicht wurde. Das Projekt ist in Zusammenarbeit mit dem Land Burgenland und dem Kuratorium für Verkehrssicherheit entstanden, um bereits Kindergartenkinder spielerisch auf den Schulweg vorzubereiten und sie gleichzeitig dazu zu animieren, mehr Wege zu Fuß zurückzulegen.

STADTBILDVERSCHÖNERUNG

Mobile Bäume in Töpfen

Um mehr Bäume und Pflanzen ins Stadtzentrum und in Stadtgebiete zu bekommen, wo wenig Grünflächen zur Verfügung stehen, geht die Stadtgemeinde Neusiedl am See neue Wege. Das Konzept der mobilen Bäume verwandelt selbst baumlose Straßen in grüne Bereiche und hilft dabei, die Stadt in den heißen Sommermonaten abzukühlen. Die Idee dahinter ist, dass bei Bedarf auch ein Standortwechsel möglich ist. Insgesamt fünf graue Pflanztöpfe versehen mit dem Logo der Stadtgemeinde Neusiedl am See wurden angeschafft. Vier davon stehen entlang der Hauptstraße, einer ziert den Kreisverkehr in der Wiener Straße. Gepflanzt wurden Lebkuchenbäume und eine Mahagoni-Kirsche, die alle für diese Art der Pflanzung als geeignet gelten, da sie Trockenheit gut vertragen. Es ist geplant, noch weitere mobile Bäume in Trögen zu pflanzen.



EHRUNG FÜR ZENTRALMUSIKSCHULE Prima la Musica

17 Schülerinnen und Schüler der Zentralmusikschule Neusiedl am See haben jeweils einen der ersten Plätze beim „Prima la Musica“ Landesbewerb in Oberösterreich erspielt. Von diesen Preisträgern wurden

vier zum Bundeswettbewerb weitergeschickt. Das ist eine großartige Leistung, die auch von Seiten der Stadtgemeinde Neusiedl am See Anerkennung fand. Bürgermeisterin LAbg. Elisabeth Böhm lud die jungen Musikerinnen und Musiker sowie Zentralmusikschul-Direktorin Mag^a Johanna Ensbacher ins Rathaus, um sie für ihre Erfolge auszuzeichnen. Die Ehrung nahm Vizebürgermeister Mag. Heinz Zitz vor.

ZMS-Direktorin Johanna Ensbacher, Vizebürgermeister Heinz Zitz und Vizebürgermeisterin Ingeborg Berger mit den Teilnehmer:innen Sidonie Adlmannseider, Maximilian Abel, Johanna Egger, Viktoria Meszaros, Stella Bohrer, Matias und Tobias Seehaus, Sofia Mikkelsen, Aliz und Abigail Öcsi, Amelie Aicher, Christopher Böhm, Martin Netzer, Matthias Winkler, Lucy Diamond Fürschuss, Carolina Maria Gradwohl und Sebastian Lercher.



Die zweite Frühlingsfeier der Junggebliebenen



Zu einem gemütlichen Beisammensein waren alle Neusiedlerinnen und Neusiedler ab 75 Jahren im Mai in die festlich dekorierte Neusiedler Mittelschule geladen. Die Frühlingsfeier fand bereits zum zweiten Mal statt, um der älteren Generation von Neusiedl am See die Möglichkeit zu geben, einander zu treffen und in einer netten Atmosphäre zusammen zu kommen. Dafür wurde die Sporthalle der NMS zu einem großen Veranstaltungssaal umfunktioniert, um genügend Platz für alle Anwesenden zur Verfügung zu stellen. Bei ausreichender Verpflegung und musikalischer Unterhaltung genossen alle zusammen einen gemütlichen Frühlingstag.

STERBEFÄLLE

ALFRED LANGENBERGER	22.05.2023
ALBERT NYIKOS	13.05.2023
KARIN BEIBL	25.04.2023
MARGARETHE KUSLICS	25.04.2023
CHRISTINE HARING	23.04.2023

RICHARD MAYER	20.04.2023
PETER LEINER	15.04.2023
ELISABETH CASCILI	22.03.2023
MARGIT KAST	06.04.2023
FRANZ HAIDER	31.03.2023
WOLFGANG HÜBNER	23.03.2023

GRATUL



80. Geburtstag
Februar

HERBERT BRÜMMER

80



80. Geburtstag
Februar

HEINZ BEIBL

80



80. Geburtstag
März

FRANZ FISCHBACH

80



80. Geburtstag
März

FRANZ LEOPOLD

80



90. Geburtstag
März

ALOISIA RESSAR

90



80. Geburtstag
April

HERTA WEICHSELBAUM

80



90. Geburtstag
April

MARTIN WALDHERR

90



90. Geburtstag
April

ALOIS NAGY

90

ATION!



80. Geburtstag
Mai

DOROTHEA PERNATSCH

90



80. Geburtstag
Mai

MICHAEL MATZ

80



80. Geburtstag
Mai

HORST THEURITZBACHER

80



80. Geburtstag
Mai

HELGA SCHÖNHUBER

80



100

Pensionierung

12 Jahre lang war Margit Nowak im Dienst der Stadtgemeinde Neusiedl am See, am 1. Mai feierte sie ihren 60. Geburtstag und verabschiedete sich gleichzeitig in ihre wohlverdiente Pension. Sie war zuerst im Bauamt, später in der Bürgerservicestelle beschäftigt und eine große Unterstützung in vielen Bereichen.

Danke für Deinen unermüdlichen Einsatz und Dein soziales Engagement liebe Margit und alles Gute sowie viel Gesundheit für die Zukunft!

Ein runder Geburtstag

Ihren 100. Geburtstag beging die Neusiedlerin Sussanna De Mos im Mai. Bürgermeisterin LAbg. Elisabeth Böhm und Landesrätin Mag^a Daniela Winkler gratulierten herzlich zu dem Ehrentag: „Herzlichen Glückwunsch zum 100. Geburtstag. Ich wünsche Ihnen alles erdenklich Gute zu diesem besonderen Jubiläum sowie Gesundheit und Zufriedenheit.“



60

KINDERSEITE



Liebe Kinder, ganz klar - die Sommerferien sind die schönste Zeit des Jahres. Es gibt viele tolle Abenteuer zu erleben und spannende Aktivitäten zu unternehmen. Dafür müsst ihr gar nicht weit fahren, denn im Neusiedler Strandbad erwarten euch zahlreiche Möglichkeiten zum Plantschen und Spielen oder Sporteln und Chillen unter schattenspendenden Bäumen. Das Erlebnis-Frischwasserbecken mit den unterschiedlichen Rutschen ist das Highlight für alle kleinen Besucher und Besucherinnen. Der Spielplatz lässt sowieso

keine Wünsche offen und die großen Wiesen laden zum Toben und Ballspielen ein. Es stehen gepflegte Beach-Volleyballplätze zur Verfügung und ein Teqball-Tisch - ihr wisst nicht was das ist? Die neue Trendsportart ist eine Mischung aus Fußball und Tischtennis, das am gewölbten Teqballtisch mit einem Fußball gespielt wird. Wem das klassische Tretbootfahren schon zu langweilig wird, sollte sich mal im Standup paddeln versuchen - Spaß und gute Laune sind garantiert.

Ferienspaß für den Sommer 2023

Wir laden euch ein, einen Tag bei freiem Eintritt im Seebad zu verbringen!

Im Juli und im August 2023 erwartet euch ein tolles und abwechslungsreiches Programm. Ab 4. Juli gibt es jeden Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 11 bis 17 Uhr Kinderanimation mit verschiedenen spannenden Highlights wie einem Zirkusworkshop, Bubble Football, Riesenseifenblasen, Zaubershows, Sport zum Ausprobieren, Archäologie Schatzsuche, Spiele in der Hüpfburg und noch vieles mehr. Bis Ende August finden sich tolle Programmpunkte für alle Altersstufen. Scanne den QR-Code für alle Infos.

Zeige uns, was du im Neusiedler Seebad erlebt und wie du deinen Ferientag dort verbracht hast! Male ein Bild davon und bringe es vorbei oder schicke uns ein Foto. Unter allen Einsendungen verlosen wir drei mal das Kinderbuch „Fabula - Eine Reise durch die Zeit“ von Katrin Harrer. Wir freuen uns auf viele schöne und bunte Bilder, die wir auch gerne im Rathaus aufhängen werden. Schicke das Bild an rathaus@neusiedlamsee.at oder bringe es uns selber bis zum 15. August 2023 vorbei.

Gratis-Eintritt ins Seebad für dich und deine Familie

So gehts: Kupon ausschneiden, ausfüllen und einen Tag zwischen dem 1. und 31. August 2023 im Seebad Neusiedl am See genießen!

NAME:

ADRESSE:

PLZ ORT:



Der Gutschein ist pro Haushalt einmalig einlösbar und kann nicht in bar abgelöst werden. Änderungen vorbehalten.